

## **Leitl Unterstützt Schlüssel bei Forderung nach Zinssenkung durch die EZB**

Utl.: Europäische Wirtschaftskammer steht hinter österreichischem Bundeskanzler - "Hoffnungen ruhen auf einem deutlichen Zinssignal" =

Antwerpen (PWK765) - Zinssenkungen würden den derzeit umstrittenen Euro-Stabilitätspakt unterstützen, weil wichtige Konjunkturimpulse dann nicht mehr von den ohnedies überstrapazierten Budgets der EU, sondern eben vom Kapitalmarkt kommen würden. So argumentiert der europäische Wirtschaftskammerpräsident Christoph Leitl, der bei der Konferenz in Antwerpen für diese Haltung die einstimmige Unterstützung der Plenarversammlung der europäischen Wirtschaftskammern erhalten hat.

Die Hoffnung von 15 Millionen europäischen Unternehmungen mit weit über 100 Millionen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ruhen auf einem deutlichen Zinssignal der europäischen Zentralbank. Bei allem Respekt für die Unabhängigkeit dieser Einrichtung lasse sich doch sagen, dass selbst bei Berücksichtigung des von der EZB postulierten vorrangigen Ziels der Geldwertstabilität in der jetzigen konjunkturellen Situation eine Senkungssignal um 0,5 % absolut vertretbar, ja sogar dringend notwendig ist. "Was Alan Greenspan mehrfach in den USA möglich gewesen ist, nämlich Zinssenkungen zur Konjunkturbelebung einzusetzen, das sollte doch auch Wim Duisenberg in Europa möglich sein!", erklärt Leitl.

Österreich sollte diesbezügliche Vorschläge gerade als finanziell stabiles Land einbringen. Es wäre dies auch eine gute Lösung gerade für diejenigen Länder, die Konjunkturimpulse setzen sollten, aber dies aus budgetären Gründen nicht mehr können (Deutschland, Frankreich, Italien). "Damit könnte ein vernünftiger Ausweg aus einem europäischen Dilemma gefunden werden", so WKÖ- und Eurochambres-Präsident Leitl abschließend. (sr)

Rückfragehinweis: Wirtschaftskammer Österreich  
Presseabteilung  
Tel.: (++43-1) 50105-4362  
Fax: (++43-1) 50105-263  
mailto:presse@wko.at  
<http://www.wko.at/Presse>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

OTS0043 2002-10-24/09:42

240942 Okt 02

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20021024\\_OTS0043](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20021024_OTS0043)